

Energiesystemanalytische Sichtweisen auf Wasserstofftechnologien und -systeme

Prof. Dr. Russell McKenna, Labor für Energiesystemanalyse (LEA), PSI & Lehrstuhl für Energiesystemanalyse, ETH Zürich PSI Energy Briefing 2024, 15th May 2024, Bern





Agenda

- 1. Einführung
- 2. Techno-ökonomische und ökologische Bewertung von Wasserstoff
- 3. Die Rolle von Wasserstoff in einer Netto-Null Schweiz
- 4. Fazit

R. McKenna





1. Einführung

- 2. Techno-ökonomische und ökologische Bewertung von Wasserstoff
- 3. Die Rolle von Wasserstoff in einer Netto-Null Schweiz
- 4. Fazit

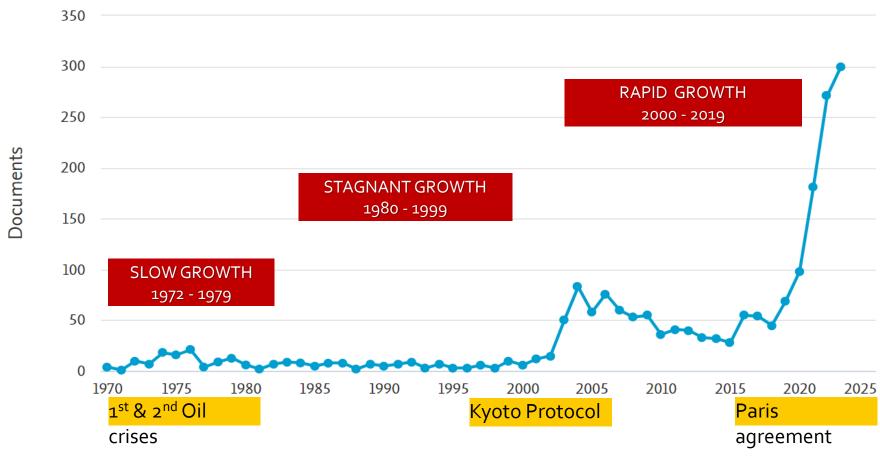
R. McKenna





In den letzten 50 Jahren...

Dokumente in Scopus* mit Bezug auf Wasserstoff in Energiesystemen



^{*}Scopus query: TITLE(("Hydrogen" "Economy")OR("Hydrogen" "Society")OR("Hydrogen" "Roadmap") OR ("Hydrogen" "Energy System")) Adapted from: Yap & McLellan, 2023

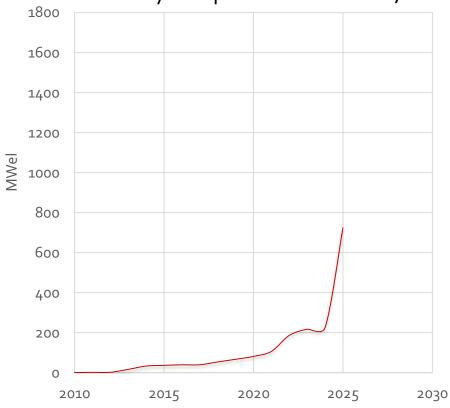






RePowerEU-Plan: Reduzierung der EU-Abhängigkeit von fossilen Brennstoffen mit Fokus auf H₂

In Betrieb und im Bau befindliche Elektrolysekapazität in der EU27



RePowerEU Ziele:

2020-2024: 1 Mt H₂ aus Elektrolyse $\sim 9 - 10 \text{ GW}^*_{el}$

2025-2030: 10 Mt H₂ aus Elektrolyse \sim 90 – 100 GW^{*}_{el}

RePowerEU Herausforderung:

RePowerEU benötigt das 100-fache der heutigen Elektrolysekapazität Falls Elektrolyse wie solar PV wächst: maximal 70 GW_{al} bis 2030

Stand in der Schweiz

Etwa 40 MW oder 6 ktH2 Erzeugungskapazität in CH Seit April Axpo/Rhiienergie Anlage Reichenau in Domat/Ems mit 2,5 MW IEA, 2022

1. Einführung

^{*}Berechnet basierend auf 58-64% Ausnutzungsgrad, 50 KWh/kgH2 Effizienz





Heutige Strategien verfehlen RePowerEU H2-Ziele (02/2022)

Angestrebte Elektrolysekapazitäten im Rahmen der H2-Strategie in europäischen Ländern bis 2030:

DE: 10 GW

DK: 4-6 GW

IT: 5 GW

SE: 5 GW

UK: 5 GW (v.a. CCS)

ES: 4 GW

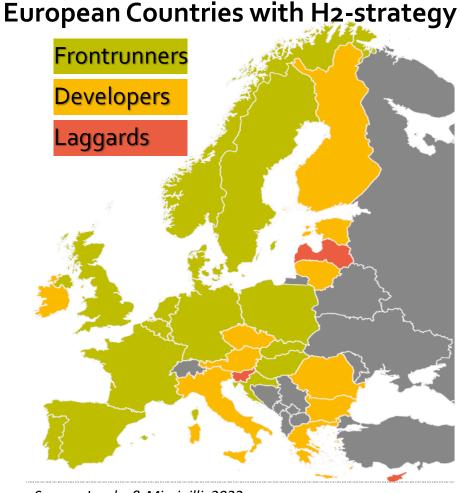
NL: 3-4 GW

PL: 2 GW

BE: 150 MW

HU: 240 MW

Total ohne UK: 36 GW



Source: Jacobs & Miccinilli, 2022

1. Einführung

2. Techno-ökonomische Bewertui

3. Rolle von H2

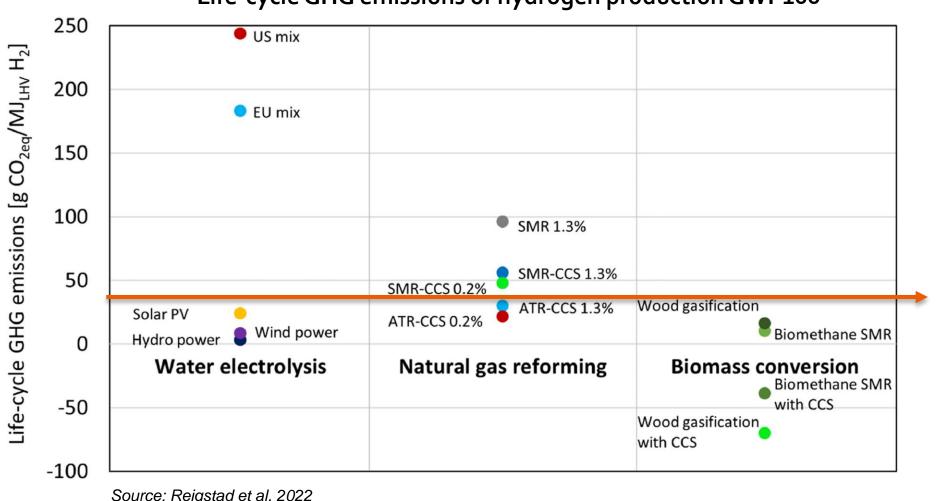
4. Fazit





Was ist kohlenstoffarmer Wasserstoff?

Life-cycle GHG emissions of hydrogen production GWP100



European CertifHy initiative low carbon threshold

36.4 gCO2/MJ H2

Source: Reigstad et al. 2022

1. Einführung





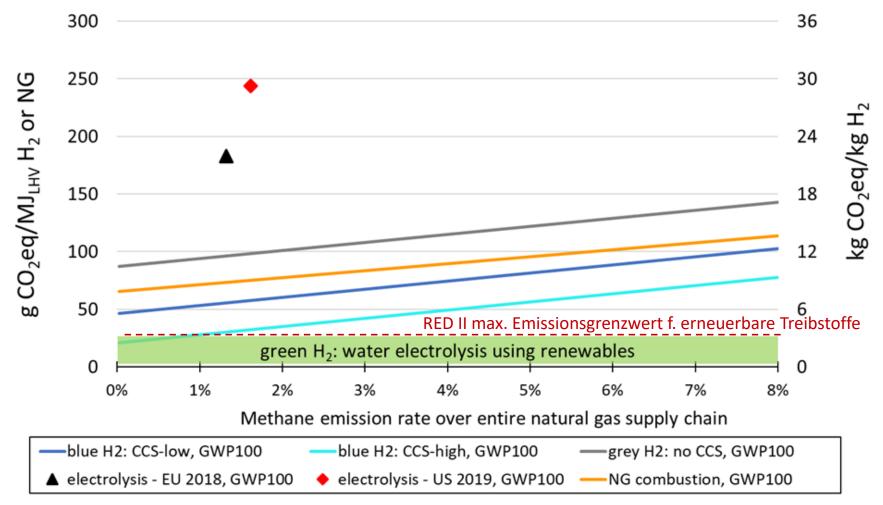
Agenda

- 1. Einführung
- 2. Techno-ökonomische und ökologische Bewertung von Wasserstoff
- 3. Die Rolle von Wasserstoff in einer Netto-Null Schweiz
- 4. Fazit





Wasserstoff – Treibhausgasemissionen der Produktion



Bauer, C., et al. (2022) On the climate impacts of blue hydrogen production. Sustainable Energy Fuels, doi: 10.1039/D1SE01508G

- CCS-low": SMR mit CO₂-Abscheidung nur am Reformer (gesamt ca. 55%)
- "CCS-high": ATR mit effizienter CO₂-Abscheidung (gesamt ca. 93%)

Blau ist klimafreundlich, falls:

- ✓ CH₄-Emissionen aus Erdgasförderung und Transport gering sind
- ✓ CO₂-Abscheidung hoch ist (>90%, "CCS-high")

Grün ist klimafreundlich, falls:

✓ Strom mit geringen CO₂Emissionen genutzt wird

1. Einführund

2. Techno-ökonomische Bewertung

3. Rolle von H2

1. Fazit





Wasserstoff: Prioritäten in der Nutzung

Alternativlos Ent-Dünge-Hydro-**Hydrierung** Methanol mittel cracken schwefelung Schiff-Mobile Maschinen Roh-Chemischer Langfristfahrt* & Geräte Rohstoff stahl Stromspeicher Küsten- & **Entlegener** Oldtimer-Langstrecken-Dezentrale flüge* Binnenschifffahrt Zugverkehr Fahrzeuge* Methanisierung Mittelstrecken-Fernverkehr-Industrielle Hoch-Stromflüge* Lkw und Reisebusse temperatur-Wärme erzeugung Kurzstrecken-Lokale Gewerbliche Insel-Grüner Unterbrechungsfreie flüge Fähren Raumwärme netze **Energieimport** Stromversorgung Ländlicher Lkw Verteiler-Industrielle Wohnraum-Leicht-Flugzeuge Zugverkehr verkehr Niedertemp.-Wärme wärme Stadtliefer-Regel-**U-Bahnen & Brennstoff-**Zwei- und Massenproduk-G zellen-Pkw **Stadtbusse** wägen Dreiräder tion von E-Fuels leistung

Nicht vorhanden Unattraktiv Alternativen Effizienter

Günstiger

https://de.wikipedia.org/wiki/Datei:Einsatzbereiche_sauberen_Wasserstoff.png

© Gregor Hagedorn, Wolf-Peter Schill & Martin Kittel, based on Michael Liebreich/Liebreich Associates, Clean Hydrogen Ladder, Version 4.1, 2021. Concept credit: Adrian Hiel, Energy Cities & Paul Martin, CC-BY 4.0

. Einführung

2. Techno-ökonomische Bewertung

3. Rolle von H2

l. Fazit

Unwirtschaftlich

^{*} Sehr wahrscheinlich in Form von mittels Wasserstoff erzeugten E-Fuels oder Ammoniak.



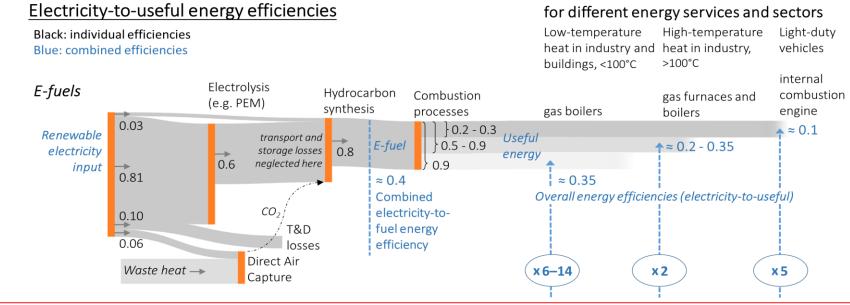


H₂-basierte E-fuels: wegen niedriger Effizienz für manche Anwendungen

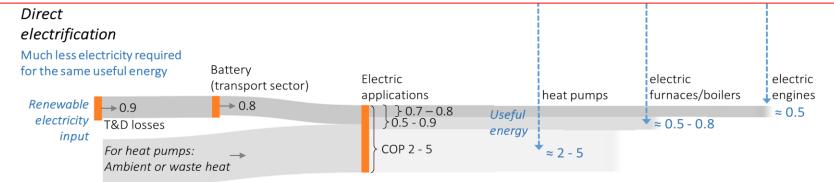
nicht sinnvoll

E-fuels

Direkte Nutzung des Stroms



Mit E-fuels wird 2-14 mal mehr Strom verbraucht als mit direkter Elektrifizierung



Ueckerdt, F., et al. (2021) Potential and risks of hydrogen-based e-fuels in climate change mitigation.

ührung 2. Techno-ökonomische Bewertung

. Rolle von H2

R. McKenna





Wie klimafreundlich ist blauer H₂ heute und in naher Zukunft?

Heute

- Äußerst begrenzte Produktion von H₂ durch Erdgasreformierung mit CO₂-Abscheidung heute (< 1Mt H₂/a; ca. 1% der weltweiten Wasserstoffproduktion)
- Grossteil des abgeschiedenen CO₂ wird für "enhanced oil recovery" (EOR) genutzt (USA, CA)
- CO₂-Abscheideraten sind generell tief (<60%)
- Keine dieser Produktionsanlagen entspricht dem Konzept von "blauem Wasserstoff" (d.h. einer zielgerichteten H₂-Produktion mit geringen THG-Emissionen)

Demnächst

 Viele Anlagen (ca. 100) in Planung*, die dem Konzept von "blauem Wasserstoff" entsprechen, mit ATR als dominierender Technologie und in Kombination mit geologischer CO₂-Speicherung (19 Mt H₂/a)

3. Rolle von H2

4. Fazit

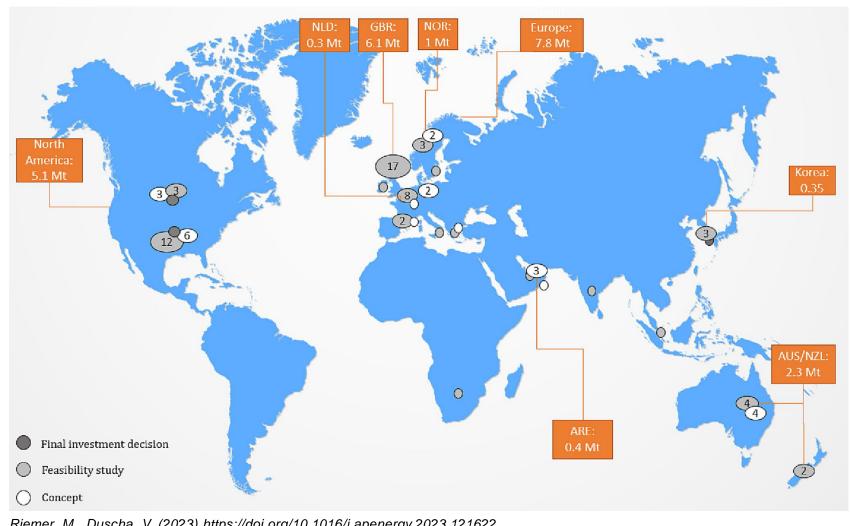
R. McKenna

^{*} Kategorisierung: "concept", "feasibility study", "final investment decision"





Blauer Wasserstoff in naher Zukunft – Projekte in Planung



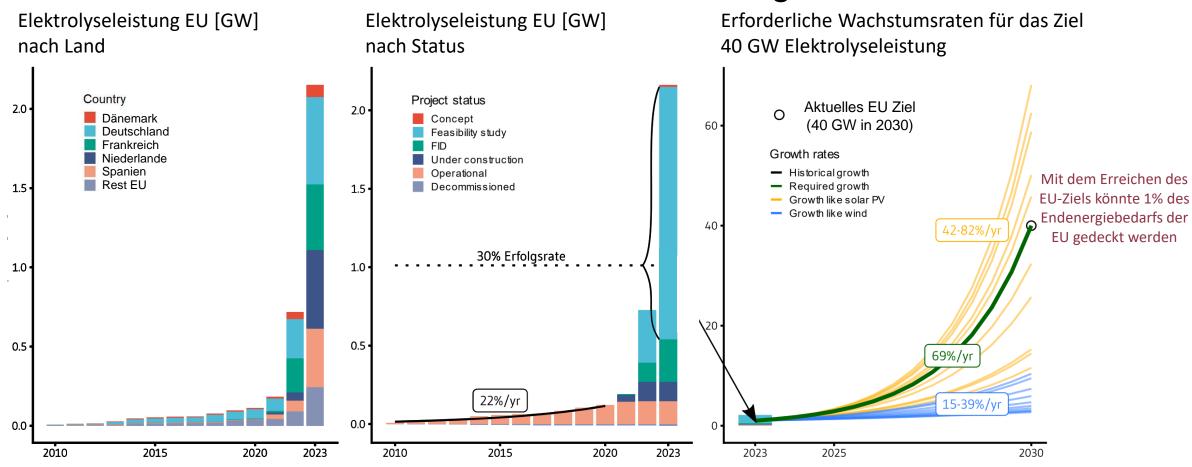
Riemer, M., Duscha, V. (2023) https://doi.org/10.1016/j.apenergy.2023.121622

2. Techno-ökonomische Bewertung





Grüner Wasserstoff: ebenfalls unsichere Verfügbarkeit



Ueckerdt, U., et al. (2021) Ariadne Kurzdossier, Eckpunkte einer anpassungsfähigen Wasserstoffstrategie. Odenweller, A., et al. (2022) Probabilistic feasibility space of scaling up green hydrogen supply.

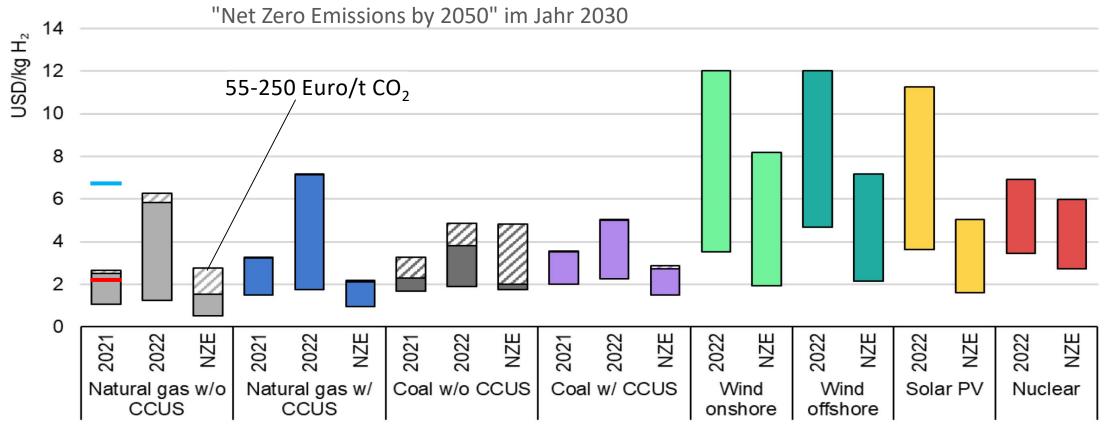






Wasserstoff – Erzeugungskosten

Wasserstoffgestehungskosten nach Technologie in den Jahren 2021, 2022 und im Szenario



IEA (2023), Global Hydrogen Review 2023, https://www.iea.org/reports/global-hydrogen-review-2023

Erdgas- — 15 Euro/MWh 100 Euro/MWh preis

2. Techno-ökonomische Bewertung





Agenda

- 1. Einführung
- 2. Techno-ökonomische und ökologische Bewertung von Wasserstoff
- 3. Die Rolle von Wasserstoff in einer Netto-Null Schweiz
- 4. Fazit

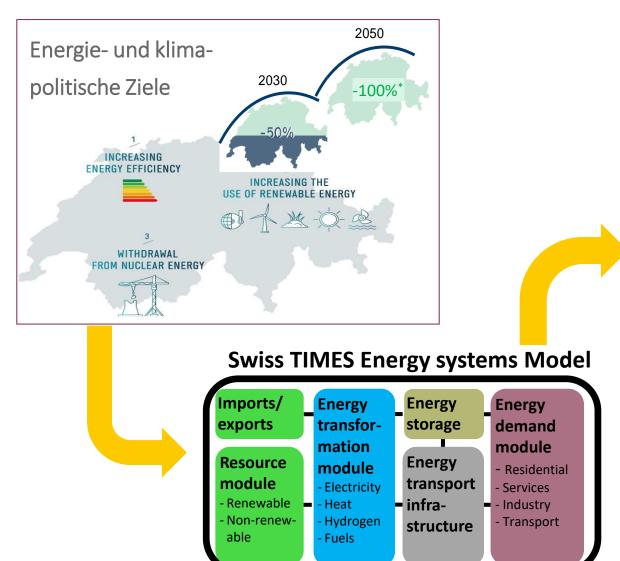
R. McKenna

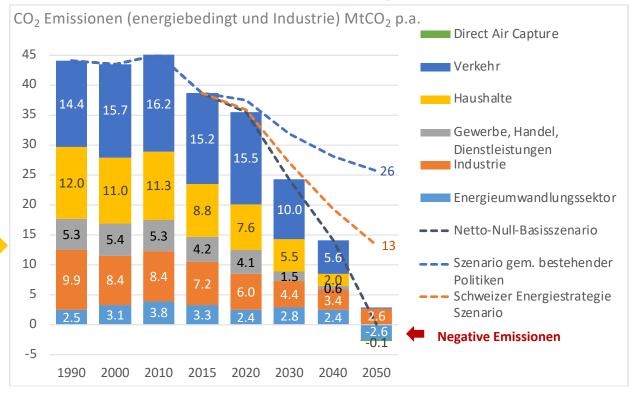
16



Dekarbonisierung der Schweiz







Weitere Netto-Null-Szenariovarianten:

- ANTI: Begrenzte Potenziale für neue Energieträger und Importe
- **SECUR**: Versorgungssicherheit
- **MARKETS**: Forcierte Marktintegration
- **EFFORT**: Kostenoptimale Minderung über alle Sektoren
- **INNOV**: Beschleunigte Innovation

Panos, E., et al. (2021)

1. Einführung

Techno-ökonomische Bewertun

3. Rolle von H2

4 Fazit



Wie ist "Netto-Null" zu schaffen?





Industrie (-5Mt)*

H₂!

- Verbesserte Wärmeintegration und Einsparungen
- WKK (auch **Wasserstoff**) und Fernwärme
- CO₂ Abtrennung bei Zementproduktion

23%

Gewerbe, Handel, Dienstleistungen (-5Mt)

- Gebäudedämmung
- Elektrische Wärmepumpen für 60% des Wärmebedarfs

+11 TWh

-56%

Verkehr (-16Mt)

4 von 5 PKW als batterieelektrische FahrzeugeSchwerlastverkehr: ein Dr

- Schwerlastverkehr: ein Drittel auf Wasserstoffbasis und zwei Drittel auf Basis von Biokraftstoffen und synthetischen strom-basierten Kraftstoffen



3Mt

*In Klammern: Veränderungen der CO₂ Emissionen 2015-2050



Stromverbrauch 2015-2050



Endenergieverbrauch 2015-2050



Einsparungen im Wärmebedarf 2050 versus 2015



CO₂ Abtrennung in 2050

+8 TWh

H₂!

6Mt 4Mt negative Emissionen

Umwandlungssektor (-5Mt)

- 30 TWh neue Erneuerbare
- 1.5 GW stationäre Batterien
- 11 TWh Wasserstoff
- CO₂ Abtrennung in Verbindung mit Abfallver-brennung und Wasser-stoffproduktion

Haushalte (-9Mt)

- Gebäudedämmung
- 5-mal mehr Wärme durch elektrische Wärmepumpen im Vergleich zu heute

26%

Netto-Null-Basisszenario in Panos et al. (2021)

Finführung

2. Techno-ökonomische Bewertung

3. Rolle von H2

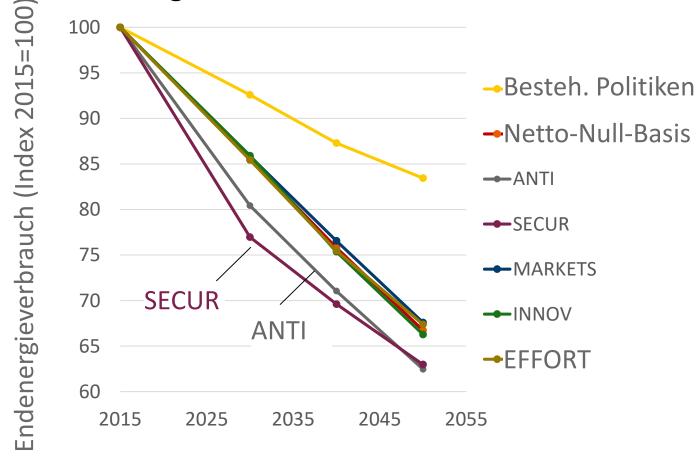
4. Faz





Steigerung der Energieeffizienz unabdingbar

- Langfristig 30-40% (bei Netto-Null) weniger Energie bei steigender Bevölkerung
- Endenergieverbrauch pro Kopf sinkt um 50% bis 2050
- Insbesondere mittelfristig stärkere
 Effizienzmassnahmen notwendig bei
 langsamerem Ausbau klimafreundlicher
 Technologien und bei Verringerung der
 Importabhängigkeit



Panos, E., et al. (2021)

. Einführung

. Techno-ökonomische Bewertun

3. Rolle von H2

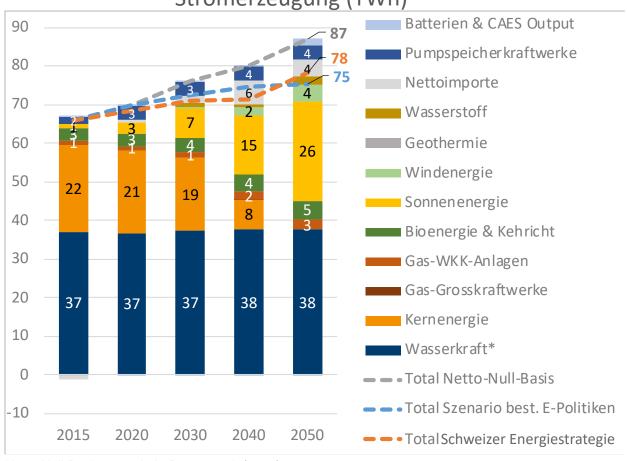
4. Fazit





Zunehmender Stromverbrauch bei signifikanter Veränderung der Erzeugungsstruktur





- Anstieg des Anteils der Elektrizität am
 Endenergieverbrauch auf knapp 50% in 2050
- Verlagerung der Erzeugung auf untere Netzebenen bei Ausserbetriebnahme der Kernkraftwerke und gleichzeitigem Zubau von Solar PV
- Langfristig CC(U)S in Verbindung mit Kehrichtverbrennung
- Flexibilität durch Stromhandel bei Vermeidung signifikanter Importabhängigkeiten
- Systemflexibilität durch steuerbare Wasserkraft,
 Batteriespeicher auf unteren Netzebenen und gesteuerte Nachfrage (Wärme, Mobilität)
- Saisonale Speicherung mittels Wasserstoff (nächste Folie)

Netto-Null-Basisszenario in Panos et al. (2021)

2. Techno-ökonomische Bewertur

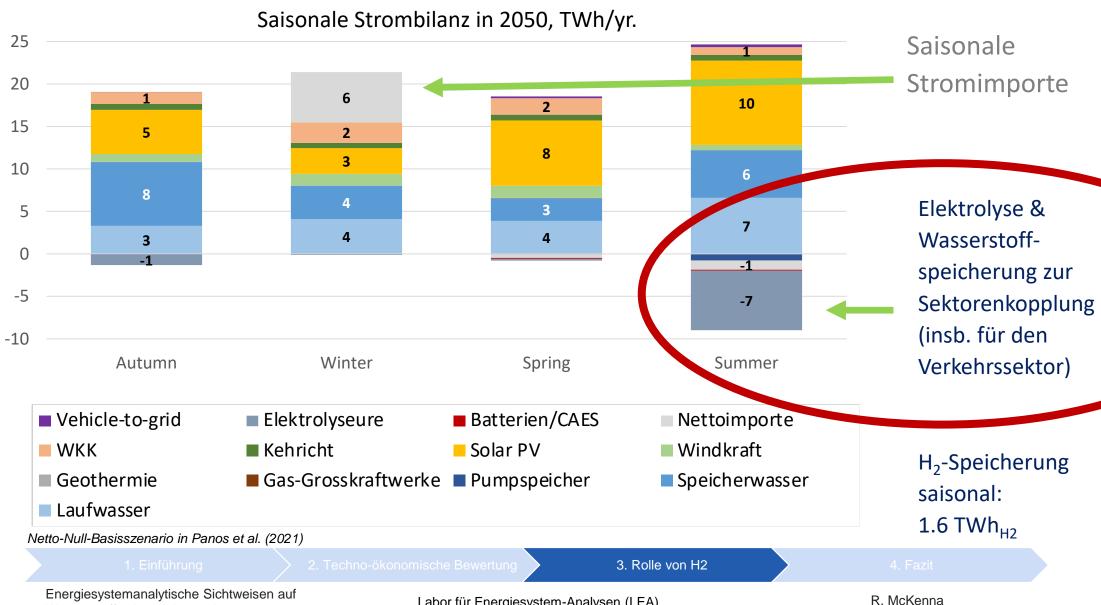
3. Rolle von H2

4. Fazit





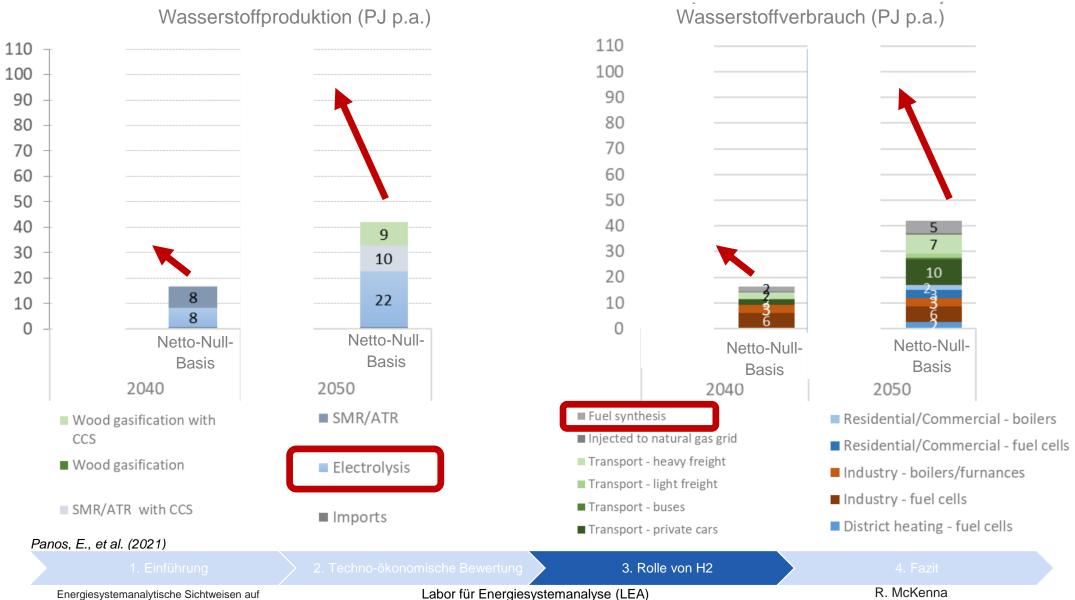
Saisonalität beim Strommix in 2050





Wasserstoff und e-fuels nötig, insbesondere wenn Versorgungssicherheit Priorität hat (Szenario SECUR)







Integration ist Schlüssel für eine Wasserstoffwirtschaft



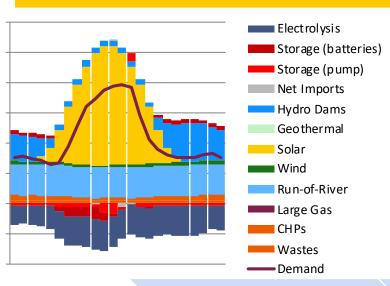




- Gas
- Wärme
- $-CO_2$

Integrierte, sektorenübergreifende Politiken

Supply push Effekt (Integration erneuerbarer Energien)



Wasserstoffwirtschaft

Low cost electricity:

- Generation source
- Grid fees
- Annual utilisation



integration:

fuel cells and electrolyser



- Oxygen

C-sources in case of synfuel production

- Bioenergy
- Industrial point sources

Demand pull Effekt (Dekarbonisierung der Nachfragesektoren)

- -Industrial process heat
- -H₂ and e-fuels for mobility

1. Einführung

2. Techno-ökonomische Bewertung

3. Rolle von H2

4. Faz

R. McKenna





Agenda

- 1. Einführung
- 2. Techno-ökonomische und ökologische Bewertung Wasserstoff
- 3. Die Rolle von Wasserstoff in einer Netto-Null Schweiz
- 4. Fazit



Fazit und Ausblick



- Politik und Entwicklungen:
 - Sehr ambitionierte energiepolitische europäischen Zielsetzungen für (grünen) Wasserstoff bis 2030
 - Fortschritt bisher in der EU und in der Schweiz sehr bescheiden
- Techno-ökonomische und ökologische Bewertungen:
 - Low-carbon Wasserstoff soll unter dem Schwellenwert von 36.4 gCO2/MJ H2 liegen
 - Sehr unterschiedliche Umweltauswirkungen je nach Strom- (grün) und Fossilguelle (blau) und Supply Chain wichtige Voraussetzungen für blauen Wasserstoff
 - Differenzierte Priorisierung der diversen Anwendungsbereiche («hard to abate»)
- Die Rolle von Wasserstoff im Netto-Null Energiesystem:
 - Netto-Null-Ziel technisch möglich, aber massive Hochskalierung umweltfreundlicher Technologien erforderlich
 - Elektrizität als Schlüssel in einem dekarbonisierten Energiesystem, aber auch weitere neue Energieträger notwendig
 - Wasserstoff vor allem für saisonale Speicherung und Anwendungen im Transportsektor sowie andere «hard to abate» Branchen
 - Starke Abhängigkeit von den Annahmen der Szenarien, sprich gesellschaftlicher Akzeptanz, europäischer Importe usw.
 - Emissionsminderung mehrheitlich mit heute verfügbaren Technologien möglich, aber Innovationsschub notwendig
 - Energiesystemintegration ist der Schlüssel für eine erfolgreiche Wasserstoffwirtschaft

4. Fazit Energiesystemanalytische Sichtweisen auf R. McKenna

25



Literatur



- Antonini, C., Treyer, K., Moioli, E., Bauer, C., Schildhauer, T. J. and Mazzotti, M. (2021) Hydrogen from wood gasification with CCS a techno-environmental analysis of production and use as transport fuel. Sustainable Energy Fuels. https://doi.org/10.1039/DOSE01637C
- Bauer, C., Treyer, K., Antonini, C., Bergerson, J., Gazzani, M., Gencer, E., Gibbins, J., Mazzotti, M., McCoy, S.T., McKenna, R., Pietzcker, R., Ravikumar, A.P., Romano, M.C., Ueckerdt, F., Vente, J., van der Spek, M. (2022) On the climate impacts of blue hydrogen production. Sustainable Energy & Fuels. http://dx.doi.org/10.1039/D1SE01508G
- Odenweller, A., Ueckerdt, F., Nemet, G., Jensterle, M., Luderer, G. (2022) Probabilistic feasibility space of scaling up green hydrogen supply. Nature Energy. https://doi.org/10.1038/s41560-022-01097-4
- Panos E., T. Kober, R. Kannan and S. Hirschberg (2021). Long-term energy transformation pathways Integrated scenario analysis with the Swiss TIMES energy systems model. SCCER JASM final report, Villigen PSI https://doi.org/10.3929/ethz-b-000509023
- Panos E., Kannan R., Hirschberg S., Kober T., An assessment of energy system transformation pathways to achieve net-zero carbon dioxide emissions in Switzerland, Communications Earth & Environment. 2023; 4(1): 157 (18 pp.). https://doi.org/10.1038/s43247-023-00813-6
- Pettersen J., Steeneveldt R., Grainger D., Scott T., Holst L.-M., Hamborg E. (2022) Blue hydrogen must be done properly. Energy Science & Engineering. https://doi.org/10.1002/ese3.1232
- Reigstad et al., 2022, Moving toward the low-carbon hydrogen economy: Experiences and key learnings from national case studies https://doi.org/10.1016/j.adapen.2022.100108
- Riemer, M., Duscha, V. (2023) Carbon capture in blue hydrogen production is not where it is supposed to be Evaluating the gap between practical experience and literature estimates. Applied Energy. https://doi.org/10.1016/j.apenergy.2023.121622
- > Tom Terlouw, Lorenzo Rosa, Christian Bauer, Russell McKenna, and Marco Mazzotti, Prospective hydrogen economies subject to environmental trade-offs and a production mismatch, in preparation, 2023.
- Sacchi, R., Becattini, V., Gabrielli, P. et al 2023. How to make climate-neutral aviation fly. Nat Commun 14, 3989 https://doi.org/10.1038/s41467-023-39749-y
- Ueckerdt, F., Bauer, C., Dirnaichner, A., Everall, J., Sacchi, R. and Luderer, G. (2021) Potential and risks of hydrogen-based e-fuels in climate change mitigation. Nature Climate Change. https://doi.org/10.1038/s41558-021-01032-7
- Ueckerdt, F., Pfluger, B., Odenweller, A., Günther, C., Knodt, M., Kemmerzell, J. Rehfeldt, M., Bauer, C., Verpoort, P., Gils, H.C., Luderer, G. (2021)
 Durchstarten trotz Unsicherheiten: Eckpunkte einer anpassungsfähigen Wasserstoffstrategie. Wie die Politik Wasserstoffpfade hin zur Klimaneutralität 2045 finden kann. Ariadne-Kurzdossier, Kopernikus-Projekt Ariadne, Potsdam-Institut für Klimafolgen-forschung (PIK), Potsdam, Germany.
 https://ariadneprojekt.de/media/2021/11/Ariadne Kurzdossier Wasserstoff November2021.pdf



Wir schaffen Wissen – heute für morgen

Kontakt:

russell.mckenna@psi.ch https://www.psi.ch/de/lea

rmckenna@ethz.ch
https://esa.ethz.ch/

